



Stadt  
Wildenfels

AMTSBLATT

Jahrgang 2013  
Donnerstag,  
10. Januar 2013

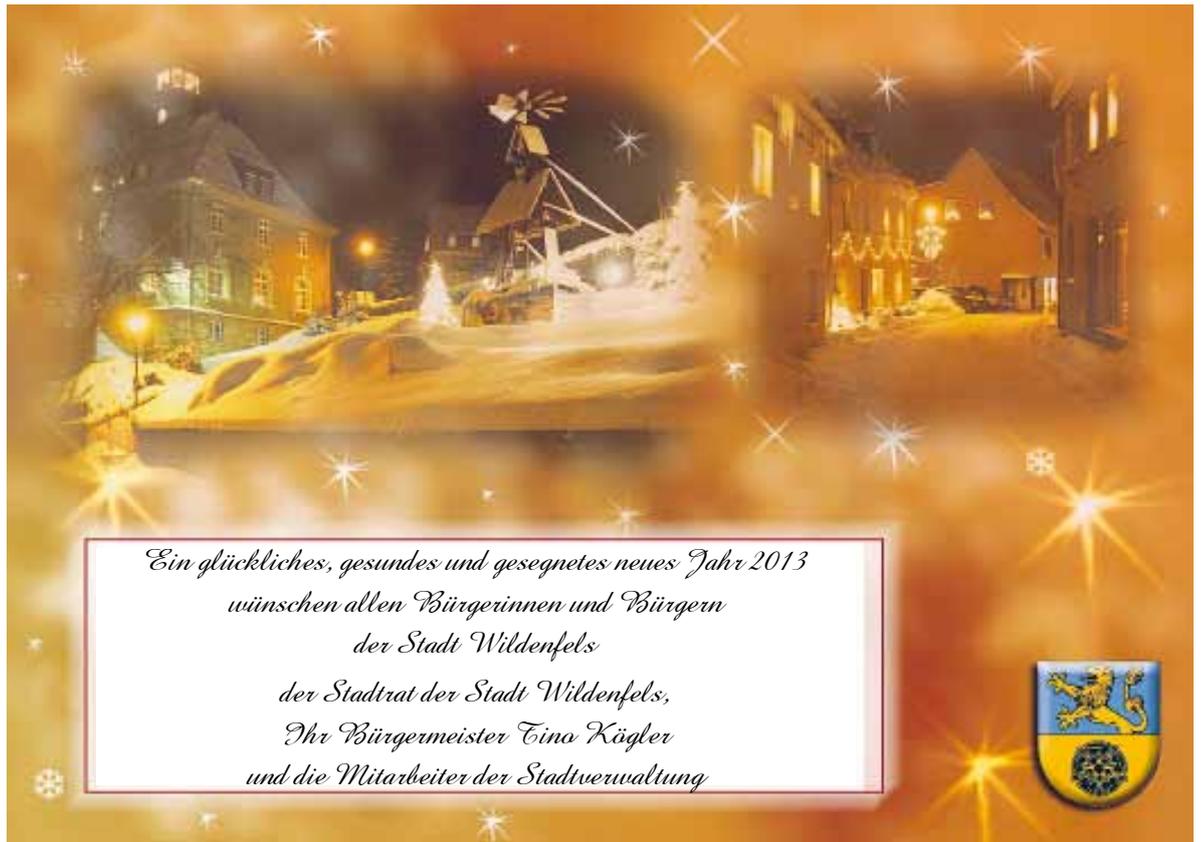
Nr. 1

# Wildenfelser Anzeiger

amtliche Mitteilungen  
für die Stadt Wildenfels

mit den Ortsteilen Bärtschdorf, Wildenfels,  
Schleusen, Wiesenburg und Wiesen

Herausgeber: Stadt Wildenfels und Secundo-Verlag GmbH. Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76. Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der Bürgermeister Herr Kögler; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.



*Ein glückliches, gesundes und gesegnetes neues Jahr 2013  
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern  
der Stadt Wildenfels  
der Stadtrat der Stadt Wildenfels,  
Ihr Bürgermeister Eino Kögler  
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung*



## Amtliche Bekanntmachungen

### Ankündigung 40. Ratssitzung Stadtrat Wildenfels

Die nächste Beratung des Stadtrates Wildenfels findet am Donnerstag, dem 17. Januar 2013 statt.

Ort: Vereinshaus Härtensdorf, Schulplatz 4, Wildenfels,  
OT Härtensdorf

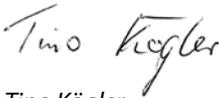
Beginn: 19.00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte der Einladung, die ab 09. Januar 2013 in den Schaukästen am Rathaus Wildenfels; gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt OT Härtensdorf; am ehemaligen Gemeindeamt OT Wiesenburg und an den Anschlagtafeln in Höhe Dorfstraße 7, OT Wiesen und Höhe Wildenfelser Straße 13, OT Schönau bekannt gemacht wird.

Unter anderem sollen in dieser Ratssitzung folgende Themen auf der Tagesordnung stehen (Änderungen vorbehalten):

- Informationen
- Bürgerfragestunde
- Beschluss zum Haushalt 2013
- Beschluss Zustimmung und Erteilung des Einvernehmens der Stadt Wildenfels zum Antrag auf Vorbescheid für die Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Schuppen auf dem Flurstück Nr. 296/1 der Gemarkung Wiesenburg
- Beschluss Erhöhung der Honorarkosten 2012 für Projektmanager im Programmgebiet Städtebaulicher Denkmalschutz (SDP) „Altstadtkern“ Wildenfels

Im Anschluss folgt ein nicht öffentlicher Teil.



Tino Kögler  
Bürgermeister

### 39. Sitzung des Stadtrates Wildenfels am 13. Dezember 2012

Am Donnerstag, dem 13. Dezember 2012, fand im Sportlerheim Wildenfels, Lindenallee 20 in Wildenfels die 39. Sitzung des Stadtrates Wildenfels statt. In der öffentlichen Beratung wurden folgende Themen behandelt; die gefassten Beschlüsse werden hiermit bekannt gemacht.

- Der Stadtrat der Stadt Wildenfels stimmt dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 für die gGmbH Schloss Wildenfels sowie der Prüfung durch die audalis Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, NL Zwickau, Herschelstraße 27, 08060 Zwickau, in der vorliegenden Form zu. Der Bürgermeister wird autorisiert, die Entlastung des Geschäftsführers der gGmbH Schloss Wildenfels für das Haushaltsjahr 2011 zu befürworten und den Jahresabschluss für 2011 in der Gesellschaftsversammlung festzustellen.  
(Beschluss Nr. 260/39/2012)
- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt, dass die von der envia Netzservice GmbH bei der Ortsnetzerneuerung Karl-Marx-Siedlung, Lindenstraße und Obere Straße mit beauftragten erforderlichen Leistungen für die Straßenbeleuchtung der Stadt Wildenfels in der vorliegenden Abrechnung mit Gesamtkosten von 7.649,08 € brutto

bestätigt werden und von der envia Netzservice GmbH abgerechnet werden.

(Beschluss Nr. 261/39/2012)

- Der Stadtrat von Wildenfels beschließt die Eintragung eines Geh-, Fahrt- und Leitungsrechtes zulasten der Flurstücke 89 und 478 der Gemarkung Schönau. Begünstigter ist der jeweilige Eigentümer der Flurstücke 81/2 und 81a der Gemarkung Schönau. Antragsteller zur Eintragung der Dienstbarkeit ist der Eigentümer der Flurstücke 81/2 und 81a der Gemarkung Schönau.

Der Eigentümer der Flurstücke Nr. 81/2 und 81 a der Gemarkung Schönau trägt alle mit der Bestellung der Dienstbarkeit verbundenen Kosten und zahlt eine Entschädigung an die Stadt.

(Beschluss Nr. 262/39/2012)



Tino Kögler  
Bürgermeister

### Tannenbaumentsorgung

Am Montag, dem 14. Januar 2013, besteht die Möglichkeit, Ihre ausgedienten natürlichen Tannenbäume gebührenfrei zu entsorgen.

#### Bereitstellung und Abholung:

- **bis 6 Uhr** bzw. schon am Vortag an der unten näher bezeichneten Stelle,
- **restlos abgeschmückt** und **nicht** in Folien oder Säcke verpackt,
- ohne Behinderungen oder Gefährdungen für andere Verkehrsteilnehmer,
- **nur** (natürliche) Weihnachtsbäume bis zwei Meter Höhe oder zur Dekoration genutztes, gebündeltes Reisig.
- **Sonstiger Baum- oder Strauchverschnitt, der im Garten angefallen ist, wird nicht mitgenommen.**

#### Wildenfels

Stellplatz: Parkplatz am Park (Zufahrt über Parkstraße)

#### OT Härtensdorf

Stellplatz: Brücke an Einmündung Arno-Schmidt-Straße

#### OT Wiesenburg

Stellplatz: Ernst-Schneller-Straße (am Bahnübergang)

### Das Einwohnermeldeamt informiert

#### Widerspruchsrecht zur Weitergabe von Daten aus dem Melderegister

Das Sächsische Meldegesetz (SächsMG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 4. Juli 2006 (Sächsisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 388), rechtsbereinigt mit Stand vom 1. Januar 2009, ermächtigt die Meldebehörde aus dem aktuellen Melderegister auf Antrag zweckgebundene Auskünfte an Dritte weiterzugeben.

Es handelt sich um die Übermittlung personenbezogener Daten

1. an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften bzw. der Nutzung der Daten für die Versendung von Wahlwerbung, §§ 33 Abs. 1 SächsMG
2. an Presse, Rundfunk oder andere Medien zum Zwecke der Veröffentlichung von Altersjubiläen (ab dem 70. Geburts-

- tag) und Ehejubiläen (Goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum), §§ 33 Abs. 2 SächsMG
3. an Adressbuchverlage o. a. zur Veröffentlichung in Adressbüchern oder ähnlichen Nachschlagewerken, §§ 33 Abs. 3 SächsMG
  4. an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften - wenn Sie Familienangehöriger eines Mitgliedes einer öffentlichen-rechtlichen Religionsgesellschaft sind, § 30 Abs. 2 SächsMG. Für Mitglieder der Religionsgesellschaft selbst besteht kein Widerspruchsrecht.
  5. für die Erteilung einfacher Melderegisterauskünfte über das Internet, § 32 Abs. 4 SächsMG
  6. für Zwecke der Direktwerbung oder Markt- und Meinungsforschung, § 6 Melderechtsrahmengesetz, § 28 Bundesdatenschutzgesetz.

#### Wahrnehmung des Widerspruchsrechts:

Jeder Einwohner, der zum jeweiligen Zeitpunkt das 18. Lebensjahr vollendet hat bzw. wahlberechtigt ist, hat die Möglichkeit, schriftlich mit persönlicher Unterschrift gegenüber dem Einwohnermeldeamt der Stadt Wildenfels gegen die Weitergabe seiner Daten zu widersprechen. Die Einreichung ist schriftlich oder persönlich möglich. Den Antrag hierfür finden Sie im Internet unter [www.wildenfels.de](http://www.wildenfels.de) oder beim Einwohnermeldeamt im Rathaus.

#### Öffnungszeiten:

Montag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 17.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	

Die Eintragung von Übermittlungssperren ist gebührenfrei und ohne Begründung möglich. Die Sperre bleibt so lange wirksam, wie eine Person für eine Wohnung in Wildenfels gemeldet ist bzw. die Sperre selbst wieder aufhebt. Bereits früher eingelegte Widersprüche zu den obenstehenden Punkten gelten weiterhin und brauchen nicht erneuert werden.

Stadtverwaltung Wildenfels  
Einwohnermeldeamt

## Ausbau der automatisierten Grenzkontrolle mit EasyPASS

Mit dem System "EasyPASS" planen die Bundespolizei und das Bundesministerium des Innern gemeinsam den Ausbau von automatisierten Grenzkontrollen. Nach dem erfolgreichen Pilotprojekt am Flughafen Frankfurt am Main sollen nun ca. 100 EasyPASS-Kontrollspuren (eGates) an den fünf passagierstärksten deutschen Flughäfen in Frankfurt am Main, München, Düsseldorf, Hamburg und Berlin aufgebaut werden. Das europaweite Ausschreibungsverfahren soll Anfang 2013 eröffnet werden, so dass voraussichtlich Ende 2013 die ersten eGates in Betrieb genommen werden können. Dabei sollen auch Kontrollspuren für Personen mit eingeschränkter Mobilität erprobt werden.

Mit der deutschlandweiten Einführung von EasyPASS wird die Grenzkontrolle beschleunigt. Alle volljährigen Bürger der Europäischen Union, Islands, Liechtensteins, Norwegens und der Schweiz, die einen elektronischen Reisepass besitzen, können die EasyPASS-Kontrollspuren ohne vorherige Registrierung nutzen. EasyPASS-Nutzer profitieren direkt von den zusätzlichen eGates für das automatisierte Kontrollverfahren, so dass auch für die übrigen Reisenden geringere Wartezeiten die Folge sind. Die Nutzung der eGates ist freiwillig.

„Die Einführung von EasyPASS ist nicht nur technisch und organisatorisch sinnvoll, sondern auch wirtschaftlich notwendig, um mit der Entwicklung im internationalen Reiseverkehr schritthalten zu können“, erklärte Bundesinnenminister Dr. Hans-Peter Friedrich auf dem 2. Internationalen Strategiesymposium der Harns-Seidel-Stiftung am 3. Dezember 2012 in München. Bei der Grenzkontrolle mit EasyPASS werden die Identität des Reisenden und die Echtheit und Gültigkeit des Reisedokuments in automatisierten Prozessen überprüft. Zur Feststellung der Identität des Reisenden wird sein in der Kontrollspur aufgenommenes Gesichtsbild mit dem im Chip des Dokuments gespeicherten abgeglichen. Durch diese Automatisierung können Kontrollkräfte mehrere Vorgänge parallel betreuen, wobei die biometriebasierten Verfahren ein Höchstmaß an Sicherheit gewährleisten.

Das ebenfalls in Frankfurt angebotene automatisierte Grenzkontrollverfahren „ABG“, ein nationales Registrierungsprogramm für Vielreisende („Registered Traveler Program“, RTP), soll in das EasyPASS-Konzept integriert werden, so dass künftig ein eGate für alle automatisierten Kontrollverfahren genutzt werden kann. „Die Zusammenführung von ABG und EasyPASS stellt sowohl aus technischer Sicht als auch für die Reisenden eine Vereinfachung dar, die darüber hinaus zur Kostensenkung beiträgt“, erklärte der Bundesinnenminister. Anstatt wie bisher bei ABG die Iris-Biometrie des Nutzers vorab zu erheben und zentral zu speichern, soll der Nachfolger „EasyPASS-RTP“ künftig nur die im Chip des elektronischen Reisedokuments bereits vorhandenen Daten für die Identitätsfeststellung verwenden. <http://www.bmi.bund.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/DE/2012/12/easypass.html>

## Veranstaltungsplan 1. Halbjahr 2013

### 11.01.2013

17.00Uhr OT Wiesen, Hexenfeuerplatz Haaraer Straße  
Tannenbaumverbrennen

### 26.01.2013

17.00 Uhr Mehrzweckhalle Wildenfels  
Neujahrskonzert mit der Vogtlandphilharmonie Greiz/Reichenbach – ausverkauft

### 09.03.2013

16.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Frühlingskonzert mit den Zwickauer Salonmusikanten (Kartenverkauf Stadtverwaltung Wildenfels)

### 09.03.2013

19.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Bierprobe im Schlosskeller

### 22.03.2013

19.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Ausstellungseröffnung in der Schlossgalerie

### 23./24.03.2013

11.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Ostereierausstellung und Ostermarkt

### 30.03.2013

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag mit Führung

### 31.03.2013

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**07.04.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**14.04.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**21.04.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**26.04.2013**

19.00 Uhr Schloss Wildenfels  
„Nörgelsäcke“, Polit-Kabarett

**27.04.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag mit Führung

**28.04.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**03. bis 05.05.2013**

Schloss Wildenfels  
Künstler-Pleinair

**05.05.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**12.05.2013**

10.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Internationaler Museumstag

**17.05.2013**

19.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Ausstellungseröffnung in der Schlossgalerie

**19.05.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**20.05.2013**

13.00 –  
17.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Internationaler Mühlentag

**24. bis 26.05.2013**

Sportplatz Wildenfels  
Spiel- und Sportfest des VfL Wildenfels

**25.05.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag mit Führung

**26.05.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**31.05.2013**

18.00 Uhr Mehrzweckhalle Wildenfels  
Tischtennis-Benefizturnier

**02.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**07.06.2013**

18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Brunnenfest

**09.06.2013**

14.00 Uhr Kirche Härtensdorf  
Sommermusik mit Gemeindefest

**09.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**16.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**23.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

**28. bis 30.06.2013**

Parkgelände Wildenfels  
Parkfest

**29.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag mit Führung

**30.06.2013**

14.00 –  
18.00 Uhr Schloss Wildenfels  
Besuchertag

## Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)

– Anstalt des öffentlichen Rechts –  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

SÄCHSISCHE  
TIERSEUCHENKASSE  
ANSTALT  
DES ÖFFENTLICHEN  
RECHTS

### Sehr geehrte Tierbesitzer,

bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2013 ist der 01.01.2013.

Die Meldebögen wurden Ende Dezember 2012 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2013 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 16 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (SächsAG-TierSG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

### Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter [www.tsk-sachsen.de](http://www.tsk-sachsen.de).

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

### Sächsische Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts  
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden  
Tel.: 0351/80608-0, Fax: 0351/80608-35  
E-Mail: info@tsk-sachsen.de  
Internet: www.tsk-sachsen.de

## Neuer Start für Ausbildung zum/zur Jugendgruppenleiter/-in der Stufe G

### ... mit Erwerb der Jugendgruppenleitercard (Juleica - Stufe G - Grundkurs)

Viele junge Erwachsene engagieren sich ehrenamtlich in der außerschulischen Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern und Jugendlichen – als Gruppenleiter/-in – in Freizeitangeboten oder bei Ferienfahrten. Um dieses Engagement zu unterstützen bieten wir, jeweils einmal im Frühjahr und einmal im Herbst, eine Jugendgruppenleiterschulung an.

Die Frühjahrsausbildung der Stufe G findet vom 4. bis 8. Februar 2013 im Jugendring Westsachsen e.V., Sternplatz 7, 08412 Werdau, statt.

Der Wiederholerlehrgang schließt sich am Samstag, 9. Februar 2013, an.

Diese Ausbildung gibt Ehrenamtlichen die Gelegenheit, sich Basiswissen zur pädagogischen Arbeit anzueignen, baut Unsicherheiten ab und vermittelt Entscheidungshilfen in Gruppenprozessen und Konfliktsituationen.

Der Zweck dieser Card ist die Legitimation gegenüber den Sorgeberechtigten, öffentlichen Institutionen und der Nachweis für die Berechtigung der Inanspruchnahme von Vergünstigungen und ist ein bundeseinheitlicher Ausweis (Mindestalter beträgt 16 Jahre).

Antragsformulare und nähere Informationen unter:  
peggy.gruna@jugendring-westsachsen.de, Tel.: 0375 440227700/1 oder 03723 42793, Fax: 0375 440227709

Heidrun Wagner, Peggy Gruna

Achtung: Eine rechtzeitige Anmeldung sichert Plätze, da nur eine begrenzte Teilnehmeranzahl möglich ist!

## Wir laden Sie recht herzlich ein zu unserem „Frühlingskonzert mit den Zwickauer Sommermusikanten“

unter Leitung von Eberhard Viehweger,  
dem Moderator Dietrich Mund und  
der brillanten Sängerin Ellen Haddenhorst-Lusensky.  
**09. März 2013, 16.00 Uhr, Schlosssaal Wildenfels**

**Einlass: 15.30 Uhr**



Lassen Sie sich verzaubern von beliebten Operettenmelodien, Musicals und Schlagern.

Die Eintrittskarte zum Preis von 15,00 Euro erhalten Sie ab sofort in der Stadtverwaltung Wildenfels bei Frau Mühlmann.

## Redaktionsschlussstermine

Redaktionsschluss:	15. Januar 2013
Auslieferung:	24. Januar 2013
Redaktionsschluss:	29. Januar 2013
Auslieferung:	7. Februar 2013

## Altersjubilare

Die Stadtverwaltung Wildenfels gratuliert allen Jubilaren, die in den nächsten vierzehn Tagen Geburtstag feiern, recht herzlich und wünscht Ihnen alles Gute, Gesundheit und Erfüllung im weiteren Leben!

### Jubilare Wildenfels

10. Jan. 2013	Frau Elfriede Jenkner	78 Jahre
11. Jan. 2013	Frau Elfriede Scheunert	75 Jahre
11. Jan. 2013	Frau Maria Rudolph	71 Jahre
15. Jan. 2013	Frau Johanne Geßner	91 Jahre
15. Jan. 2013	Frau Dora Rafoth	89 Jahre
18. Jan. 2013	Herrn Helmut Tröger	77 Jahre
19. Jan. 2013	Frau Marianne Geßner	80 Jahre
19. Jan. 2013	Herrn Bernd Mörtzschky	73 Jahre
20. Jan. 2013	Frau Hanna Wikera	85 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Elisabeth Weinelt	84 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Doris Hergert	78 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Hannelore Flehmig	77 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Brunhild Fritzsich	76 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Rosemarie Göpfert	73 Jahre
21. Jan. 2013	Frau Anni Gustke	73 Jahre
22. Jan. 2013	Frau Sophie Wendler	70 Jahre
23. Jan. 2013	Frau Hildegard Borchert	81 Jahre

### Jubilare Härtensdorf

15. Jan. 2013	Frau Margot Oczko	82 Jahre
16. Jan. 2013	Frau Christine Bahner	75 Jahre
20. Jan. 2013	Frau Ingeburg Großmann	89 Jahre
21. Jan. 2013	Herrn Gerhard Scheffler	74 Jahre
23. Jan. 2013	Frau Leonore Pansa	80 Jahre

### Jubilare OT Schönau

10. Jan. 2013	Frau Gisela Schulz	70 Jahre
13. Jan. 2013	Frau Irmgard Kögler	90 Jahre
16. Jan. 2013	Herrn Horst Kästner	79 Jahre
21. Jan. 2013	Herrn Edgar Tröger	84 Jahre

### Jubilare OT Wiesen

11. Jan. 2013	Herrn Wernfried Dittmer	81 Jahre
16. Jan. 2013	Frau Doris Merten	86 Jahre

Hiermit bitten wir alle Senioren ab 70 Jahre, deren Geburtstag nicht im Amtsblatt und in der Tagespresse erscheinen soll, sich in der Stadtverwaltung zu melden. Bisherige Abmachungen bleiben bestehen.



## Ärztlicher Notfalldienst

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

#### Dienstzeiten des Bereitschaftsdienstes

Montag	von 19.00 Uhr bis dienstags 7.00 Uhr
Dienstag	von 19.00 Uhr bis mittwochs 7.00 Uhr
Mittwoch	von 14.00 Uhr bis donnerstags 7.00 Uhr
Donnerstag	von 19.00 Uhr bis freitags 7.00 Uhr
Freitag	(durchgängig bis Montag) von 14.00 Uhr bis 7.00 Uhr

An gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen (Montag oder Freitag zwischen einem Feiertag und einem Wochenende) besteht Bereitschaft vom Vorabend 19.00 Uhr bis zum darauf folgenden Werktag 7.00 Uhr.

Die zentrale Rufnummer ist im Bedarfsfall anzurufen:

#### Rettungsleitstelle Zwickau: 0375 19222

Reinsdorf, Friedrichsgrün, Vielau, Wilkau-Haßlau, Cainsdorf, Culitzsch, Silberstraße, Wildenfels, Hartenstein

### Zahnärzte



Samstag, Sonntag, Feiertag	10.00 Uhr – 12.00 Uhr
Brückentag (Werktag)	10.00 Uhr – 12.00 Uhr

#### 12.1.2013 – 13.1.2013

Dr. med. dent. Karl Braun & Dr. med. dent. Antje Gebhardt  
Altenburger Straße 81, 08058 Zwickau, Tel. 037604/2223

#### 19.1.2013 – 20.1.2013

Dipl.-Med. Karin Suchomel  
Karl-Marx-Straße 16 c, 08134 Wildenfels, OT Härtensdorf,  
Tel. 037603/51289

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

#### 12.1.2013 – 18.1.2013

Dr. Rummer, Tel. 03772/28361 oder 0152-29178590



#### 19.1.2013 – 25.1.2013

Dr. Prell, Tel. 2836

### Apotheken



werktags	18.30 Uhr – 8.00 Uhr
sonnabends	8.00 Uhr – montags 8.00 Uhr
feiertags	durchgehend 8.00 Uhr – 08.00 Uhr nächster Tag

**11.01.2013** Apotheke am Stadtwald,  
Karl-Keil-Straße 37, 08060 Zwickau,  
Tel. 0375/5609250

**12.01.2013** Muldental-Apotheke,  
Altenburger Straße 6, 08129 Mosel,  
Tel. 037604/4800

**13.01.2013** Robert-Koch-Apotheke,  
Äußere Plauensche Straße 26, 08056 Zwickau,  
Tel. 0375/291253

**14.01.2013** Oberplanitzer Apotheke,  
Cainsdorfer Str. 2, 08064 Zwickau,  
Tel. 0375/785258

**15.01.2013** Paulus-Apotheke,  
Mariantaler Str. 104, 08060 Zwickau,  
Tel. 0375/523722  
Apotheke zur Post,  
Auerbacher Straße 28, 08107 Kirchberg,  
Tel. 037602/7164

**16.01.2013** Aktiv-Apotheke Neuplanitz,  
Marchlewskistraße 4, 08062 Zwickau,  
Tel. 0375/781103

**17.01.2013** Guten-Tag-Apotheke,  
Innere Plauensche Str. 14, 08056 Zwickau,  
Tel. 0375/2714434

**18.01.2013** Apotheke Eckersbach,  
Scheffelstr. 44, 08066 Zwickau,  
Tel. 0375/474431  
Mariannen-Apotheke,  
Thanhofer Straße 13, 08115 Lichtentanne,  
Tel. 0375/523932

**19.01.2013** Sachsenring-Apotheke,  
Crimmitschauer Str. 74, 08058 Zwickau,  
Tel. 0375/212538  
Stadt-Apotheke,  
Lengenfelder Straße 2, 08107 Kirchberg,  
Tel. 037602/66206

**20.01.2013** Löwen-Apotheke,  
Hauptmarkt 15 – 17, 08056 Zwickau,  
Tel. 0375/213880

**21.01.2013** Virchow-Apotheke,  
Karl-Keil-Straße 48/49, 08060 Zwickau,  
Tel. 0375/529557

**22.01.2013** Vital-Apotheke,  
Mariantaler Str. 143, 08060 Zwickau,  
Tel. 0375/525152  
Löwen-Apotheke, Karl-Marx-Straße 1 A,  
08134 Wildenfels OT Härtensdorf,  
Tel. 037603/8263

**23.01.2013** Central-Apotheke,  
Bahnhofstraße 9, 08056 Zwickau,  
Tel. 0375/293020  
Saxonia-Apotheke, Auerbacher Straße 71,  
08147 Crinitzberg/Bärenwalde,  
Tel. 037462/6490

**24.01.2013** Paracelsus-Apotheke,  
Werdauer Straße 68, 08060 Zwickau,  
Tel. 0375/572796  
Apotheke am Borberg,  
Borbergweg, 08107 Kirchberg,  
Tel. 037602/7156

## Grundschulnachrichten

### Gewandhaus Zwickau: „Kalif Storch“

Am 19. Dezember 2012 war es wieder einmal so weit. Alle Schülerinnen und Schüler, die Lehrer und viele fleißige Muttis aus verschiedenen Klassen fuhren 9.15 Uhr mit vier Bussen ins Theater. 10.00 Uhr ging es los. Alle waren gespannt auf das, was sich auf der Bühne abspielen würde.



#### Hier nun einige Schülermeinungen:

„Weil Märchen zur Weihnachtszeit gehören, wie Plätzchen und Tannenbaum, fuhren wir, die Kinder der Klasse 2a und 2b in einem Bus gemeinsam ins Theater nach Zwickau. Dort wollten wir uns ein Märchen aus 1000 und einer Nacht anschauen: „Kalif Storch.“ Die Geschichte um den Prinzen und seinen Berater, die in Störche verwandelt wurden, war spannend und schön. Besonders toll fand ich, dass das Bühnenbild mit Hilfe einer Drehscheibe wechselte. So etwas sieht man nicht alle Tage. Ich freue mich schon sehr auf unseren nächsten Theaterbesuch.“

Jakob Müller, Kl. 2a“

„Mir hat das Weihnachtsmärchen „Kalif Storch“ sehr gut gefallen. Das Theaterstück war sehr lustig und unterhaltsam. Am witzigsten fand ich die beiden Frösche. Die haben immer lustige Reime gemacht und cool gerappt. Aber eigentlich fand ich auch alle anderen sehr gut. Ich würde mir das Märchen gern noch einmal anschauen.“

Charlize Kenner, Kl. 2a“

„Am Mittwoch hat uns das Märchen „Kalif Storch“ so verzaubert, dass wir in eine wunderschöne Welt kamen, die immer wieder das Tor des Märchenlands öffnete.“

Cordula Schmiedel, Kl. 2a“

„Am Mittwoch waren wir im Theater zu „Kalif Storch“. Es hat mir sehr gut gefallen, weil es so lustig war.“

Melanie Fischer, Kl. 2a“

„Mir hat das Theater sehr gut gefallen, es war sehr schön zum mitmachen. Meine Lieblingsfiguren waren der Großwesir und Kaschnur.“

Tom Arzig, Kl. 2a“

„Ich fand das Märchen „Kalif Storch“ spannend und atemberaubend.“

Paula Faßl, Kl. 2a“

„Mir hat alles gefallen. Besonders gut war, als der Sprecher immer „Vorsicht“ sagte.“

Max Oesterreich, Kl. 2a“

„Mir hat es gefallen, als die Störche geflogen sind. Sie haben sich wieder zu Menschen verwandelt. Die Kostüme sahen sehr schön aus.“

Lukas Junk, Kl. 2a“

An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle mithelfenden Muttis, Herrn Knorr und selbstverständlich an das Busunternehmen Joram, auf das, wie immer, Verlass ist. Mal sehen, was uns 2013 erwartet.

Verantwortliche für Schulnachrichten Sylvia Preußner

## Kirchliche Nachrichten

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde Wildenfels



#### Jahreslosung 2013:

Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.  
Hebräer 13,14

#### 13. Januar 2013, 1. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pfr. Zirnstern

#### Allianzgebetswoche vom 14.01. bis 20.01.2013

Montag, 14.01.2013	
Landeskirchliche Gemeinschaft Härtensdorf	19.30 Uhr
Dienstag, 15.01.2013	
Pfarrhaus Härtensdorf	19.30 Uhr
Mittwoch, 16.01.2013	
Pfarrhaus Zschocken	19.30 Uhr
Donnerstag, 17.01.2013	
Pfarrhaus Schönau	19.30 Uhr
Freitag, 18.01.2013	
Siebenten Tags Adventisten Wildenfels	19.30 Uhr
Sonnabend, 19.01.2013	
Gottesdienst der Siebenten Tags Adventisten	9.30 Uhr

#### 20. Januar 2013, Letzter Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Abschluss der Allianzgebetswoche  
Pfr. Zirnstern und Pfr. Richter  
Im Anschluss an den Gottesdienst – Kirchenbrunch

#### Verstorben sind und kirchlich bestattet wurden:

Frau Christine Liebold geb. Kunz im Alter von 71 Jahren  
Frau Naeme Grünzig geb. Schlegel im Alter von 61 Jahren  
Frau Ilse Recktenwald geb. Stelzer im Alter von 90 Jahren

**Außerdem:**

Kirchenchor: donnerstags 19.30 Uhr im Pfarrhaus  
 Mädelskreis: freitags 16.30 Uhr in der Kirche  
 Jungschar: freitags 17.00 Uhr im Pfarrhaus  
 Jugendchor: freitags 18.00 Uhr in der Kirche  
 Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

**Christenlehre** freitags  
 Klasse 1 – 3 14.00 Uhr  
 Klasse 4 + 5 15.00 Uhr  
 Klasse 6 16.00 Uhr

**Landeskirchl. Gemeinschaft:** sonntags 15.00 Uhr im Gemeinschaftssaal in Härtensdorf

**Kanzleistunde** montags 15.00 – 18.00 Uhr (Tel. 037603 8366)

*Es laden herzlich ein und grüßen  
 Pfr. Zirnstern und der Kirchenvorstand Wildenfels*

**Kirche zu den Drei Marien\*\*\*  
 Härtensdorf**



**Jahreslosung 2013:**

*Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. Hebräer 13,14*

**13. Januar 2013, 1. Sonntag nach Epiphania**

09.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl und Kindergottesdienst, Pfr. Richter

**Allianzgebetswoche vom 14.01. bis 20.01.2013**

Montag, 14.01.2013	
Landeskirchliche Gemeinschaft Härtensdorf	19.30 Uhr
Dienstag, 15.01.2013	
Pfarrhaus Härtensdorf	19.30 Uhr
Mittwoch, 16.01.2013	
Pfarrhaus Zschocken	19.30 Uhr
Donnerstag, 17.01.2013	
Pfarrhaus Schönau	19.30 Uhr
Freitag, 18.01.2013	
Siebeten Tags Adventisten Wildenfels	19.30 Uhr
Sonnabend, 19.01.2013	
Gottesdienst der Siebeten Tags Adventisten	9.30 Uhr

**20. Januar 2013, Letzter Sonntag nach Epiphania**

09.15 Uhr Kindergottesdienstjahresfest in Härtensdorf  
 09.30 Uhr Abschluss der Allianzgebetswoche in Wildenfels  
 Pfr. Richter und Pfr. Zirnstern  
 Im Anschluss an den Gottesdienst - Kirchenbrunch

**Montag, 21. Januar 2013**

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im Pfarrhaus

**Verstorben ist und kirchlich bestattet wurde:**

Herr Karl Jenkner im Alter von 81 Jahren

**Außerdem:**

Freiwilliger Kirchenchor: dienstags 19.00 Uhr im Pfarrhaus  
 Posaunenchor: mittwochs 19.00 Uhr im Pfarrhaus  
 Kurrende: donnerstags 16.15 Uhr im Pfarrhaus (außer in den Ferien)

Junge Gemeinde: freitags 19.00 Uhr im Pfarrhaus

**Christenlehre** montags:  
 Klasse 1 bis 4 um 14.30 Uhr  
 Klasse 5 und 6 um 15.30 Uhr

**Konfirmandenunterricht** dienstags:  
 Klasse 7 um 17.15 Uhr  
 Klasse 8 um 16.15 Uhr

**Landeskirchl. Gemeinschaft:** sonntags 15.00 Uhr Gemeinschaftssaal in Härtensdorf

**Kanzleistunde:** dienstags 17.00 – 19.00 Uhr (Tel. 037603 8227)

*Es laden herzlich ein und grüßen  
 Pfr. Richter und der Kirchenvorstand zu Härtensdorf*

**Härtensdorfer Adventsmusik 2012**

Wie jedes Jahr, so auch in im nunmehr abgelaufenen Jahr 2012, fand am 3. Advent um 17.00 Uhr die altbekannte Härtensdorfer Adventsmusik in der sehr gut besuchten altehrwürdigen Kirche zu den Drei Marien\*\*\* Härtensdorf statt. Altbekannter Gast war wiederum der Friedrichsgrüner Männerchor, diesmal unter der Leitung von Marcus Kramer – aus Härtensdorf stammend. Wenn bedacht wird, dass Marcus Kramer, der Not gehorchend nach dem krankheitsbedingten Ausscheiden des langjährigen Leiters S. Rödel das schwierige Amt übernahm, so kann man nur bewundernd feststellen, Marcus hat sein Amt sehr gut gemacht.



Härtensdorfer Posaunenchor, der Freiwillige Kirchenchor Härtensdorf, die Kurrende Härtensdorf, die Härtensdorfer Band und die Solisten – alle verstanden es auf ihre Art, die Gedanken in Richtung Weihnachten zu lenken. Besonders hervorgehoben werden sollten die Leistungen von Mandy Berthel, die ein eigens selbst verfasstes Lied vortrug, das Querflöten-solo von Stephan Köhler und die Arie von Händel, die Elisabeth Rother vortrug, begleitet von Kantorin Mempel an der Härtensdorfer Urban-Kreutzbach-Orgel. Der Posaunenchor brillierte wieder in altbekannter Weise ebenso wie die Härtensdorfer Band.



Der Freiwillige Kirchenchor hatte diesmal Lieder auf dem Programm, bei denen Solisten eine besondere Rolle spielten, so wurde u. a. ein oberschlesisches Weihnachtslied vorgetragen sowie ein Adventslied, bei dem drei Männerchortenenöre den Solopart übernahmen – eine Premiere besonderer Güte. Das ausgewogene Programm kam unter Federführung unserer Härtensdorfer Kantorin zustande, die am 1. Advent vor 40 Jah-

ren feierlich in ihr Amt eingeführt worden war. Dies bot den Anlass, ihr herzlich zu danken und sie coram publico zu ehren. Die Härtensdorfer Adventsmusik war wiederum eine rundum gelungene Musik, die einen wesentlichen Lichtpunkt in unsere stressgeplagte Zeit setzen durfte. Allen Mitwirkenden und Helfern sei herzlich Dank gesagt.



## Die Kirchgemeinde der St. Rochuskirche zu Schönau lädt ein



**Sonntag, 13.01.2013 – 1. Sonntag nach Epiphania**  
9.30 Uhr Predigtgottesdienst mit Manfred Dietrich  
gleichz. Kindergottesdienst

**Montag, 14.01.2013**  
20.00 Uhr Finanzausschuss

### Allianzgebetswoche vom 14.01.2013 bis 19.01.2013, jeweils 19.30 Uhr

14.01.2013 – Landeskirchliche Gemeinschaft Härtensdorf  
15.01.2013 – Pfarrhaus Härtensdorf  
16.01.2013 – Pfarrhaus Zschocken  
17.01.2013 – Pfarrhaus Schönau  
18.01.2013 – Adventsgemeinde Wildenfels  
19.01.2013 – 9.30 Uhr, Gottesdienst in den Adventsgemeinde  
20.01.2013 – 9.30 Uhr Abschluss der Allianzgebetswoche, Kirche Wildenfels  
Im Anschluss an den Gottesdienst – Kirchenbrunch

**Dienstag, 22.01.2013**  
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis

**Sonntag, 27.01.2013 – Septuagesimae**  
19.00 Uhr Predigtgottesdienst mit Pfr. Richter

**Kindertreff** mittwochs 16.00 Uhr – 18.00 Uhr  
jeden 1. und 3. Mittwoch Jungen  
jeden 2. und 4. Mittwoch Mädchen  
im Pfarrhaus Schönau  
außer in den Ferien und schulfreien Tagen

**Konfirmandenunterricht**  
Klasse 7 montags 16.30 Uhr  
Klasse 8 dienstags 16.15 Uhr  
in Härtensdorf

Chor donnerstags 19.00 Uhr  
Kinderchor freitags 16.45 Uhr

Teeniechor freitags 18.00 Uhr in Wildenfels  
Junge Gemeinde freitags 19.00 Uhr  
in den Ferien nach Vereinbarung

Mit herzlichen Segenswünschen  
grüßen Pfr. Richter und Mitarbeiter

## Röm.-kath. Kirche

Kirchberg, Neumarkt 23, Tel.: 037602 6325  
Pfarrer: Br. Vitus Laib, Tel.: 0160 5009617

Sonntags um 9.00 Uhr und mittwochs um 17.00 Uhr Hl. Messe.  
Ausnahme: zweiter Sonntag im Monat um 10.00 Uhr Hl. Messe  
Außerdem:

Mi., 16.01., 18.00 Uhr Bibelkreis

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf unserer  
Homepage: [www.maria-friedenskoenigin.de](http://www.maria-friedenskoenigin.de)  
E-Mail: [info@maria-friedenskoenigin.de](mailto:info@maria-friedenskoenigin.de)

## Vereinsnachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Wildenfels



#### Dienstplan Monat Januar/Februar 2013

##### Donnerstag, 12.01.2013

18.30 Uhr Schulung Gerätehaus  
Treffpunkt: Gerätehaus

##### Samstag, 02.02.2013

10.00 Uhr Jahreshauptversammlung  
Treffpunkt: Sportlerheim Wildenfels

##### Donnerstag, 14.02.2013

18.30 Uhr Schulung  
Treffpunkt: Gerätehaus

##### Donnerstag, 28.02.2013

18.30 Uhr Schulung  
Treffpunkt: Gerätehaus

#### Frauengruppe

##### Mittwoch, 16.01.2013

19.30 Uhr Reinigung/Organisatorisches  
Treffpunkt: Gerätehaus

##### Samstag, 02.02.2013

19.00 Uhr Jahreshauptversammlung  
Treffpunkt: Sportlerheim

##### Mittwoch, 20.02.2013

19.30 Uhr Reinigung/Organisatorisches  
Treffpunkt: Gerätehaus

#### Jugendfeuerwehr

##### jeweils dienstags

von 17.00 bis  
19.00 Uhr Schulung  
Treffpunkt: Gerätehaus

Freiwillige Feuerwehr Wildenfels  
Jens Schwörke, Wehrleiter

## Freiwillige Feuerwehr Wildenfels Feuerwehrverein Wildenfels e.V. Alters- und Ehrenabteilung

Die Adventszeit war in der Freiwilligen Feuerwehr und im Feuerwehrverein Wildenfels e.V. durch viele weihnachtliche Veranstaltungen geprägt.

Am Samstag, dem 24.11.2012, fand unser traditioneller Feldmarsch in der „Pohlteichschänke“ in Kirchberg statt. Auf Grund zahlreicher Straßensperrungen war die Fahrt zu unserem Veranstaltungsort die reinste Odyssee, denn wir konnten nur über Wilkau-Haßlau und Niedercrinitz zu unserer Gaststätte gelangen, was zwar dem Fahrer auf Grund enger Straßen höchste Anforderungen abverlangte, aber der Freude keinen Abbruch tat.

Der Vereinsvorsitzende Kamerad Volker Gaudl begrüßte die anwesenden Kameraden, Kameradinnen und ihre Ehegatten. Küche und Keller boten das Beste, und der DJ Rolf Kolm ermunterte mit seiner Musik die Anwesenden, das Tanzbein zu schwingen. Gegen 23.00 Uhr traten die „Älteren“ die Heimfahrt an, die „Jugend“ folgte nach 01.00 Uhr.

Als nächstes Ereignis waren die jungen Kameraden und Kameradinnen gefragt, die an zwei Tagen zum Weihnachtsmarkt im Schloss Wildenfels zahlreiche Besucher mit heißen Getränken wie Glühwein, Tee und Suppe im Brotteig versorgten.

Der Vorsitzende der Alters- und Ehrenabteilung der FF Wildenfels hatte seine Mitglieder mit Ehegatten und weiteren Gästen am 05.12.2012 zur Adventsausfahrt nach Gelenau eingeladen. Der Besuch des Strumpfmuseums zeigte eindrucksvoll, wie früher und in der heutigen Zeit die Strümpfe hergestellt werden. Überwältigend war der ausgestellte Maschinenpark mit seiner Technik. Der Museumsführer erklärte mit Lust, Liebe und viel Humor die Geschichte des Strumpfes.

Das Mittagessen wurde in der „Erzgebirgischen Dorfschänke“ eingenommen. Im Anschluss daran sorgte zum Kaffeetrinken eine Erzgebirgsgruppe aus Mildenau für weihnachtlichen Flair. Die Rückfahrt erfolgte bei herrlichem Winterwetter mit tiefverschneiter Landschaft ganztägig über Annaberg-Buchholz, vorbei am Weihnachtsmarkt, der in voller Pracht erstrahlte, mit einem Besuch im Kerzenmuseum. Hier bestand die Möglichkeit, auf Weihnachten sich noch mit Kerzen einzudecken.

Den Abschluss bildete das Abendessen im „Dreimädelhaus“ in Thierfeld. Hier bot die Gaststätte ebenfalls das Beste an Speisen und Getränken. Auf der Rückfahrt dankte unser Ex-Bürgermeister und Ehrenmitglied der FF Wildenfels, Herr Wolfgang Weinhold, dem Vorsitzenden der Alters- und Ehrenabteilung Kamerad Heinrich Weigelt für diese wunderschöne Weihnachtsausfahrt.

Höhepunkt war die gemeinsame Weihnachtsfeier mit Ehegatten des Feuerwehrvereins, zu dem der Vorstand eingeladen hatte. Im weihnachtlich geschmückten Gerätehaus begrüßte der Vorsitzende Kamerad Volker Gaudl alle Anwesenden und wünschte gesellige Stunden. Das Spanferkel, organisiert von unserem „Heiner“, serviert mit Klößen und Sauerkraut, schmeckte vorzüglich. Zuvor hatten die Kameradinnen Speckfettbemme für ganz Hungrige vorbereitet. In gemütlicher Runde bei Glühwein, Bier und „Wildenfeser Löschwasser“ vergingen die Stunden wie im Fluge.

Aber auch unsere Jugendfeuerwehr kam nicht zu kurz. Diese führte im Schulungsraum ihre Weihnachtsfeier durch. Den Abschluss der weihnachtlichen Aktivitäten bildete der traditionelle „Lichtlohm“ am 20.12.2012 im Gerätehaus. In froher Runde, bei „deftigem Wurstessen“, zahlreichen Gesprä-

chen und Trinkliedern klang dieser Abend aus. Es ist mir ein ganz persönliches Anliegen, nachdem ich in meinem kleinen Artikel Fazit über die Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit „unserer Freiwilligen Feuerwehr“ gezogen habe, den Beteiligten und Organisatoren für ihre Bereitschaft herzlichst zu danken. Es macht alles viele Mühe, denn im Alleinlauf geht nichts. Dank an die Firma Joram und ihre Fahrer, dem Gaststättenpersonal „Gaststätte am Pohlteich“, „Erzgebirgische Dorfschänke“ und „Dreimädelhaus“.

Dieter Fritsch

## Geflügelzüchtervereinigung Wildenfels i. Sa. e.V.



Am Freitag, dem 1. Februar 2013, findet um 20.00 Uhr im „Sportlerheim“ Wildenfels unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

i. A. Horst Oberender, Vereinsvorsitzender

## Häuser, die Heimat waren – Wiesenburg

Wer lange nicht in Wildenfels war, dem wird das freie Areal an der Zwickauer Straße auffallen, welches durch den Abriss der Häuser Rehm und Bachmann entstanden ist. Da gibt es auch keine Gaststätte „Zum goldenen Stern“ mehr (Abriss 1989), an dieser Stelle steht schon mehrere Jahre der Neubau der Sparkasse. So verändern sich gewohnte Anblicke und auch damit verbundene Erinnerungen.



Gehen wir aber mal zum Bahnhof nach Wiesenburg. Dort wurde eine ganze Linie von Häusern abgetragen. Die Höllenhäuser (Okt. 1988), die Post (April 2006), die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ (Sept. 1988), die Zughaltestelle wurde verlegt und wer erinnert sich nicht an das Wasserhäuschen, wo die Dampfloks Wasser nahmen, ehe sie Richtung Aue ihre Fahrt fortsetzten? Bald wird auch das im italienischen Stil gebaute Terrassenhaus von Erwin Nostitz mit seinem jetzigen totalen Verfall Vergangenheit sein. Das Schönauer Kirchenbuch erwähnt den „Höllengasthof“ bereits 1642. Die alte „Hölle“ lag an der alten Straße Wildenfels-Kirchberg, dicht bei der hölzernen überdachten Brücke, welche über die Mulde führte. Diese Brücke wurde am 1. August 1858 vom Hochwasser weggerissen und durch eine einfache Holzbrücke ersetzt. 1870 wurde der Straßentrakt verlegt und die neue, die heutige steinerne Brücke, errichtet. Auf dem alten Gasthof „Zur Hölle“ ruhte die Erlaubnis zum Ausschank, Tanz und zur Beherbergung.



1856 ging das Grundstück des alten Gasthofes „Zur Hölle“ in den Besitz der Zwickau-Schwarzenberger Eisenbahn über. Die Wirtin Wilhelmine verw. Köhl erhielt außer einer Entschädigung von 4200 Thalern die so genannte Mühlwiese als Bau- platz für einen neuen Gasthof. Der neue Gasthof war 1858 bei der Einweihung der Eisenbahn bereits fertig und wurde im Volksmund die „Neue Hölle“ genannt, bis ihm der Besitz- nachfolger Ferdinand Kämpf aus Wildenfels den Namen „Zur Eisenbahn“ gab. Die Erlaubnis des Ausschanks, Tanz und Be- herbergung ging auf diese neue Gaststätte über. 1904 gab der Besitzer Max Gottschall den Namen „Schloß Wiesenburg“. In Zeitungs-Annoncen inserierte 1931/32 der Besitzer Richard Pöhler unter dem Namen „Bahnhofs-Hotel“. Die Gaststätte „Zur Eisenbahn“ verkaufte Richard Pöhler an die LPG „Hammer und Sichel“ Wiesenburg. Es war sogar mal geplant, daraus ein Kul- turhaus zu machen. Kulturelle Veranstaltungen gab es noch von großer Vielseitigkeit und die Gaststätte war ein Magnet für Gaumenfreuden unter Leitung der Familie Sternkopf.



Die Post wurde im Juni 2006 abgerissen. Es war ein respek- tabler Bau, wie es das Foto zeigt. Das Postamt wird allen in Erinnerung bleiben und damit verbunden der Namen ihres gewissenhaften Leiters Ernst Kögler. Im „Eckteil“ der beiden Gebäudeflügel befand sich der Friseur-Salon von Horst und Ursula Künzel. Man kann es nicht fassen, dass auf diesem heu- te kleinen begrünten Fleckchen das ehemalige große Gebäu- de stand.

Das leerstehende Gebäude am Hang (Gebrüder Nostitz) wurde 1867 gebaut. Mit seiner Bauweise und Form kann es unter den „Exoten“ eines Baustiles eingeordnet werden. Es war für mich

immer ein Stück Romantik, wenn man sich hinein versetzte, in den Wandelgängen sein zu dürfen. Lehnte es sich ehemals an den Hang an, so wird der Berg es jetzt wieder abschieben wollen.



Alles ist vergänglich ...

Ihre Monika Badock

## Historisches

Heute vor hundert Jahren am 12.12.1912

Eine Kuriosität für Briefmarken- und Ansichtskartensammler

Am 12.12.1912 wurde diese Ansichtskarte vom Stadtteil Plauen in Dresden, Reusstraße 11 – 12, 12. Postamt, nach Plauen/Vogtl., Körnerstr. 8, verschickt. Damals schrieb der Vater an seine Tochter Marthel, wie auf dieser Karte nachzulesen ist. (Für Deine Sammlung gestiftet von Deinem Vater.)



Das Schnapszahldatum regte schon vor 100 Jahren die Fan- tasie der Menschen an. Auf jedem Fall ist diese Ansichtskarte eine philatelistische Rarität.

Ansichtskarte und Text: Jochen König aus Wildenfels



## 50. Regionalverbandsschau der Brieftaubenzüchter des RegV 600 Erzgebirge-Vogtland e.V.

„100 Jahre Brieftaubensport in Zwickau“  
am 12. und 13. Januar 2013 in der  
Landgaststätte Wiesenburg/OT Schönau

### Geöffnet:

Samstag 9.00 – 17.00 Uhr  
Sonntag 9.00 – 15.00 Uhr

Zu sehen sind die besten, schnellsten und schönsten Brieftauben vom Obervogtland bis Freiberg des vergangenen Flugjahres 2012! An beiden Tagen Infos rund um den Brieftaubensport und Zeitdokumente zur Entwicklung des Brieftaubensports in Zwickau.

### Sonntag: Taubenversteigerung von Spitzenzüchtern

## Freundeskreis Wiesenburg e.V. Hilfe zur Selbsthilfe



Korporatives Mitglied der Gesellschaft  
gegen Alkohol- und Drogengefahr des Landes Sachsen

Vorsitzende: Herr Manfred Uhlig  
Ernst-Grube-Str. 109, 08062 Zwickau  
Tel. 0375/780433

### Selbsthilfegruppe:

Gruppe 1: donnerstags, 17.00 Uhr  
in der Landgaststätte Wiesenburg

Gruppe 2: donnerstags, 17.00 Uhr  
in Kirchberg, Gaststätte „Zur Torschänke“, Torstr. 7

## Serie: Die Sage von Wiesenburg

### Das Graumännlein von Wiesenburg

In der Felsenhöhle unter dem Wiesenburger Schloss wohnte einst ein Männlein. Seine Höhle war eine Art von Warenlager: Pferddecken, vertrocknete Brote, Mistgabeln und Kerzen ... Da das Männlein nur in der grauen Dämmerung unterwegs war, wurde es das Graumännlein genannt. Vielleicht auch weil es so gräulich anzusehen war. Das Graumännlein trieb eine Reihe übler Streiche.

Den Mädchen, die auf dem Feld arbeiteten, strich es mit Brennesseln über die nackten Beine. Dem Bauern versteckte es das Ackergerät. In den Ställen melkte es die Kühe, trank aber einen Teil der Milch selbst. Auf der Straße von Wiesenburg nach Silberstraße sprang es Marktfrauen in die Kiepe und stahl ihnen daraus das Essbare.

Ein Bauer aus Wiesen glaubte, das Graumännlein gesehen zu haben. In Weißbach lebte der Steinhagel, Alois. Der war aus Bayern zugewandert und lebte hier als Wilderer. Doch war ihm das schwer nachzuweisen. Der Förster bekam schon Ärger mit seinem Herrn von Wiesenburg, wenn wieder ein kapitaler Bock im Revier fehlte. Was nun? Eines Tages nun erwischte der Förster das Graumännlein beim Krautstehlen. Er legte die Flinte auf den kleinen Kerl an und fragte drohend: „Kennst du den Steinhagel, Alois?“ Natürlich kannte es den Steinhagel, Alois. Und es wollte dem Förster auch helfen, den Wilderer zu fangen, wenn ihm nur selbst nichts geschah. Am nächsten Morgen wanderten beide in aller Frühe in den Lachsengrund. Das Graumännchen legte sich in der Nähe einer wildausgelegten Schlinge und ahmte die Laute eines verwundeten Rehes nach. Der Förster versteckte sich und trat erst wieder heraus, um den Wilderer den Flintenlauf am Rücken aufzusetzen. Das Graumännlein band ihm die Hände und verschwand dann im Dickicht und überhaupt aus Wiesenburg.

Erst ein alter Musiker, der in Wiesenburg in der Schänke saß, erzählte, er hätte eines Sonntags in der Nacht gegen 1 Uhr, als er vom Tanz nach Hause ging, das Graumännlein gesehen. Gleich am nächsten Tag stieg man in die Höhle unter dem Wiesenburger Schloss. Und wirklich: Das Graumännchen hat sich für immer aus dem Staube gemacht.

Dieser Beitrag wurde entnommen aus: Sagen und Geschichten aus dem Zwickauer Land von Constanze John.

– Ende –

Mit den besten Grüßen für Sie alle  
Ihr Jochen König aus Wildenfels



# Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt



Sie erreichen alle Haushalte der Stadt Wildenfels. Auflage: 850 Exemplare Erscheinungstermin: 2 x monatlich / Donnerstag Ausgaben 2013: KW 02, 04, 06, 08, 10, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42, 44, 46, 48, 50 Redaktionsschluss: Mittwoch der Vorwoche 12 Uhr

## Konditionen:

Anzeigenmindestgröße: 20 mm

Satzspiegel: 185 x 270 mm

Anzeigenpreis pro mm Höhe (s/w):

0,45 Euro zzgl. MwSt. für 1-spaltige Anzeigen (90 mm Breite)

Bei 2-spaltigen Anzeigen (185 mm Breite) verdoppelt sich der Millimeterpreis.

Farbzuschlag für 4C-Druck: auf Anfrage

## Mustergrößen:

50 mm

22,50 € netto

20 mm

9,00 € netto

## Anzeigenauftrag: Bitte vollständig in Druckbuchstaben ausfüllen

Anzeigengröße: \_\_\_\_ mm hoch  einspaltig oder  zwispaltig

Druck:  schwarz/weiß oder  farbig

Erscheinungstermin: KW \_\_\_\_ 2013

**Anzeigeninhalt:** Den Anzeigeninhalt (Text, Bilder etc.) schicken Sie uns bitte als Anlage. Das kann zum Beispiel Ihre Visitenkarte sein. Digitale Druckvorlagen in hoher Auflösung ergeben eine bessere Druckqualität als zu scannende Vorlagen. Nutzen Sie dafür unsere unten angegebene E-Mail-Adresse.

### Auftraggeber:

Firma: \_\_\_\_\_

Name/Vorname  
(Ansprechpartner): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Telefon/Fax/E-Mail: \_\_\_\_\_

Datum/Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit Ihrer Unterschrift erteilen Sie dem Secundo-Verlag einen Anzeigenauftrag zu den AGBs laut gültigen Mediadaten, nachzulesen unter [www.secundoverlag.de](http://www.secundoverlag.de).



**SECUNDO-  
VERLAG**

Secundo-Verlag GmbH  
Fachverlag für kommunale  
Mitteilungsblätter

Auenstraße 3 • 08496 Neumark/Sa.

Telefon: 037600/3675

Telefax: 037600/3676

E-Mail: [info@secundoverlag.de](mailto:info@secundoverlag.de)

Ansprechpartner:

Frau Frister, Frau Dinter, Frau Stäps

**bis zu 35% beim Druck sparen**

*Hier knallen die Preise!*

**primoprint.de**  
Ihre Online-Druckerei

**FLYER** Schülerzertungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**  
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**  
**BILDKALENDER** Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER  
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**  
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

[www.primoprint.de](http://www.primoprint.de)

**Gelegenheits- und Familienanzeigen** sind im örtlichen Mitteilungsblatt am stärksten.

Wir wünschen unseren Kunden alles Gute für das neue Jahr.

**E. Beier & Sohn**  
Raumausstattung • Reitsportartikel  
Hauptstr. 61 a • 08118 Hartenstein • Tel./Fax 03 76 05 / 71 46  
R.-Brautschald-Str. 28 • 08118 Hartenstein • Tel. 03 76 05 / 68 97 11

**Hilfe im Trauerfall**  
Bestattungsunternehmen  
**Heinz Müller**  
Inh. Anja Müller

Tag und Nacht erreichbar  
Telefon: 03 75 67 11 73  
Fax: 03 75 / 08 68 31 97

Wilms-Hallen  
Colbitzcher Str. 16

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 7.00 - 16.30 Uhr  
Sa 7.00 - 12.00 Uhr  
So 9.00 - 12.00 Uhr

Kostenlos Hausbesuch  
Erdbelegung aller Formate/Größen

Termine auch außerhalb der Geschäftszeiten möglich  
[www.bestattung-heinzmuller.de](http://www.bestattung-heinzmuller.de)

**BAUTECHNIK Ceresit**

Ihr kompetenter und spezialisierter Ansprechpartner für  
**Bauwerksabdichtung & Fliesentechnik**

**SE Bundesbeauftragter - Michael Eppmann**  
Baukammer Str. 46 a  
08134 Wildenfels

Telefon: 037603 - 588 04 00  
Fax: 037603 - 588 04 79  
Mobil: 01833 - 799 00 53  
Mail: [Michael.Eppmann@ceresit.com](mailto:Michael.Eppmann@ceresit.com)

**BESTATTUNGSINSTITUT NEIDHARDT**  
Inh. Jessica Neidhardt

Hartenstein, August-Bebel-Str. 14      Ruf 037605/7921

Ein hilfreiches Zurechtstehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres Lieben Verstorbenen.  
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein Gespräch in unser Bestattungshaus.

**Tag und Nacht 03 75 / 24 11 81**  
[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)

Markengeräte zu guten Preisen

**mks**  
Ihr Partner für Haushalt & Gewerbe

- Reparaturservice für Ihre Hausgeräte
- Ersatzteilverkauf für alle Fabrikate
- Verkauf u. Beratung von Haushaltsgeräten der Marken Miele, Liebherr, Siemens, Bosch, WMF, Graef
- Komplettausstattung und Planung für Gastronomie und Gemeinschaftsverpflegung

Gewerbegebiet Reinsdorf • August-Horch-Str. 2  
0375-3537810 • [service@mks-zwickau.de](mailto:service@mks-zwickau.de) • Mo-Fr 9-18 Uhr • Sa 9-12 Uhr